

Die Ausbaulänge beträgt ca. 1,5 km. Die Varianten unterscheiden sich im Wesentlichen durch die Führung des parallel verlaufenden Geh- und Radweges. Der Regierung von Oberfranken wurde das Projekt bereits zu Planungsbeginn kurz vorgestellt und die Problematik mit den nicht regelkonformen Planungselementen angesprochen und vorabgestimmt.

Den Eigentümern der benötigten Grundstücke soll die Planung zeitnah vorgestellt werden. Dabei soll auch die Möglichkeit des Grunderwerbs eruiert werden, da die Maßnahme ohne Planfeststellungsverfahren verwirklicht werden soll.

Bei einer überwiegend positiven Resonanz sollen dann die weiteren Leistungsphasen für die Planung und Ausschreibung vergeben werden.

Bei der letzten Bauausschusssitzung wurde nochmals die Tunnellösung angesprochen. Auch über diese Variante wird kurz informiert werden.

IV. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

V. An GBL 4
mit der Bitte um Mitzeichnung.

VI. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

VII. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

VIII. Zum Akt/Vorgang

Jürgen Alt
(Unterschrift Vorlagenersteller)

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat